



I.

An die Vorsitzende
des Bezirksausschusses
des 3. Stadtbezirkes
Maxvorstadt
Frau Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
Marienplatz 8
80331 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

11.12.2024

Hallenzeiten des TSC Maxvorstadt

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06862 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 3 – Maxvorstadt
vom 09.07.2024

Sehr geehrte Frau Dr. Jarchow-Pongratz,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 06862 des Bezirksausschusses 3 vom 09.07.2024 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, dem TSC Maxvorstadt die gewünschten Belegungszeiten in der Doppelhalle an der Grundschule Infanteriestr. zuzuteilen und eine stadtteilbezogene Vergabe der Sporthallenzeiten umzusetzen.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Das neue Belegungskonzept der Münchner Schulsporthallen beinhaltet unterschiedliche Zielsetzungen. Eines davon ist, wie von Ihnen richtig erwähnt, eine stadtteilbezogene Hallenvergabe. Aus diesem Grund hatten wir bei allen Vereinen den gewünschten Stadtteil aktiv abgefragt. Auf Grundlage der Rückmeldung des TSV Maxvorstadt, haben wir die Belegungsplanung mit dem Fokus auf den 3. Stadtbezirk, Maxvorstadt konzentriert. Die Doppelhalle an der Grundschule Infanteriestr. wird, wie alle anderen Doppel- und Dreifachhallen im Stadtgebiet auch, vorrangig mit den Sportarten belegt, die das hohe und große Format der Hallen zwingend benötigen. Sportarten wie Tischtennis können nachrangig ebenfalls zugelassen werden. Zudem ist die explizit erwähnte Doppelhalle im 4. Stadtbezirk

Schwabing – West. Aus den genannten Gründen wurde die Halle im ersten Konzeptentwurf zunächst mit anderen Vereinsbelegungen verplant.

Nachdem der TSC Maxvorstadt seinen Wunsch (Belegung Infanteriehalle) nach dem ersten Konzeptentwurf mitteilte, hat die zuständige Stelle im Referat für Bildung und Sport umgehend Kontakt aufgenommen und in enger Abstimmung mit den Vereinsvertretern Lösungsansätze erarbeitet. Unter großer Anstrengung aller Beteiligten, wurden einige Belegungen getauscht und verschoben, sodass Schritt für Schritt eine tragfähige Lösung erarbeitet wurde. Letztlich konnten noch im Sommer die Belegungspläne für den TSC Maxvorstadt zufriedenstellend finalisiert und der Vertrag unterschrieben werden.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 06862 des Bezirksausschusses des 3. Stadtbezirks Maxvorstadt vom 09.07.2024 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Mitte, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Geschäftsbereichsleitung